



## Zwischen Feierlaune und Trauerstimmung

- Todesfälle trüben „Eisarsch“-Event am Attersee
- Samstag wird neuer Spendenrekord erwartet!

Die OÖ-Segelcommunity fiebert ihrem Extrembewerb „Eisarsch“ in den winzigen Optimisten-Booten am Samstag entgegen, aber die Stimmung ist vor dem Charity-Event am Attersee getrübt: Nach dem Tod von Ikone Hubert Raudaschl am letzten Mittwoch, verstarb am Montag auch die Attersee-Legende Heinz Mitterhauser. „Ich bin mit Raudaschl und Mitterhauser vor rund 40 Jahren mit einer zwölf Meter langen Libera-Yacht gesegelt“, erinnert sich Wettkampfleiter Gert

Schmidleitner: „Der Tod der beiden hat uns alle schwer getroffen und wir werden sie nie vergessen.“

### Warm ums Herz

Unvergesslich bleibt auch das Engagement des UYC Attersee für den Verein „Seelenpflaster“, das im Rekordjahr 2025 an die 30.000 Euro Spendengelder einsammelte. Wobei durch den Einsatz der frostresistenten Seebären in ihren winzigen Optimisten-Jollen auch Kindern in schwierigsten Lebensumständen warm



Foto: Tobias Stoerkle www.blende64.c

Ab 80 kg Lebendgewicht droht beim „Eisarsch“ das Kentern

ums Herz wird. „Wir wissen, dass wir nicht allen helfen können, aber wir geben unser Bestes“, sagt Schmidleitner. Ein Großteil der Spendensumme stammt

auch heuer von einem versteinerten Gemälde mit Segel-Bezug von Meistermaler Christian Ludwig Attersee, dessen Wert jenseits der 8.000 Euro taxiert wird. Hei